Satzung über die Erhebung von Gasthörergebühren, Studiengänge und postgraduale Studiengänge sowie Semesterbeiträgen für die Vorschule (Jungstudierende)


Der Rektor hat der Satzung gemäß § 2 Abs. 2 Satz 2 LH Geb am 20. 2. 2012 zugestimmt.

Vorbemerkung zum Sprachgebrauch:

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt: alle maskulinen Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Ordnung gelten für Frauen und Männer in gleicher Weise.

§ 1 Gebührenpflicht

(1) Für das Studium in einem weiterbildenden Masterstudiengang, sowie von Studierenden im Studiengang Konzertexamen/Bühnenexamen einschließlich der Mitglieder im Opernstudio erhebt die Hochschule eine Studiengebühr.

(2) Semesterbeiträge werden von Schülern der allgemeinbildenden Schulen erhoben, die zur Studienvorbereitung als Jungstudenten zugelassen werden.

(3) Von Gasthörern wird für jedes Semester eine Gebühr erhoben.

(4) Die Erhebung von Gebühren, Verwaltungskostenbeiträgen, Auslagen und Entgelten gemäß der §§ 1 Abs. 2, 12, 16, 18 und 19 LH Geb sowie Beiträge gemäß dem Studentenwerkgesetz bleiben davon unberührt.

§ 2 Weiterbildende Masterstudiengänge

Weiterbildende Masterstudiengänge i. S. von § 13 Abs. 1 Satz 2 Landeshochschulgebührenugesetzes sind folgende nichtkonsekutiven Masterstudiengänge:

Master Alte Musik, Master Historische Blasinstrumente, Master Kammermusik, Master Klavier, Kammermusik, Master Korrepetition, Master Lied, Master Musikpädagogische Forschung, Master Musikwissenschaft, Master Neue Musik, Master Oper (Opernschule), Master Orgelimprovisation, Master Medien sprechen, Master Rhetorik, Master Sprechkunst.

Alle anderen Masterstudiengänge gelten als weiterbildende Studiengänge im oben genannten Sinne, sofern ein bereits abgeschlossenes Masterstudium an einer deutschen Musikhochschule oder einem vergleichbaren Institut des In- oder Auslandes vorliegt.

§ 3 Höhe der Gebühr

(1) Die Studiengebühr bzw. der Semesterbeitrag wird semesterweise erhoben. Sie/er beträgt für

- Vorschüler (Jungstudenten), Studierende in einem weiterbildenden Masterstudiengang € 500
- Studierende im Studiengang Konzertexamen/Bühnenexamen einschließlich der Mitglieder im Opernstudio € 1 000 € sowie für Gasthörer € 100.

(2) Für Ensembles wird die Studiengebühr gem. Abs. 1 jeweils für das gesamte Ensemble fällig. Die Ensemblmitglieder haften für den Gesamtbetrag der Studiengebühr gesamtschuldenfer.

§ 4 Gebührenermäßigung

(1) Eine Gebührenermäßigung von bis zu € 500,- je Semester kann Studierenden auf Antrag gewährt werden:
1. die ein Kind pflegen und erziehen, das zu Beginn des jeweiligen Semesters das vierzehnte Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
2. bei denen sich ihre Behinderung im Sinne des § 2 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch erheblich studienschwerend auswirkt.

(2) Ausländische Studierende, die im Rahmen von Vereinbarungen auf Landes-, Bundes oder internationaler Ebene oder von Hochschulvereinbarungen, die Abgabenfreiheit garantieren, immatrikuliert sind, sind von der Gebührenpflicht nach § 1 befreit.

(2) Gebührenermäßigungen in sonstigen begründeten Einzelfällen sind durch Beschluss des Rektors möglich.

(3) Anträge auf Ermäßigung sind vor Vorlesungsbeginn zu stellen.

§ 5 Fälligkeit

Die Studiengebühren/der Semesterbeitrag ist mit Erlass des Gebührenbescheids zu den dort genannten Zahlungsterminenfällig.

§ 6 Rückerstattung


§ 7 Inkrafttreten


20. Februar 2012

[Unterschrift]

Prof. Dr. Werner Heinrichs
Rektor

Bekanntmachungsnachweis:
Ausgehängt an: 20.02.2012
Abgenommen am: 05.04.2012